



Rhein-Westfalen-Info

Informationen aus dem Landkreis Neuwied
Länderzeitung

„Wer wird Europa-Millionär?“

Ein Filmquiz bringt der älteren Generation auf spielerische Weise Europa nahe



Landrat Rainer Kaul dankte den Teilnehmern des Workshops für ihr Interesse und Engagement.
Kreis Neuwied. Aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums des Kreises Neuwied fand im Kreishaus eine nicht alltägliche Weiterbildungsveranstaltung für aktive Senioren statt. Die Veranstaltung war ein gemeinsames Projekt des Kreises Neuwied und der Stadt Neuwied. Der Kreis Neuwied unterstützt die Entwicklung der älteren Bevölkerung und fördert die soziale Teilhabe. Das Ziel war es, den älteren Generationen die Möglichkeit zu geben, sich über das Thema Europa zu informieren und dabei gleichzeitig Spaß zu haben. Die Teilnehmer waren überwiegend Frauen, aber auch einige Männer waren dabei. Sie waren unterschiedlichen Altersgruppen angehört und stammten aus verschiedenen Berufsbereichen. Einige waren pensioniert, andere noch in Tätigkeit. Alle waren interessiert an dem Thema Europa und wollten mehr darüber erfahren. Die Veranstaltung wurde von einer erfahrenen Moderatorin geleitet, die die Teilnehmer durch das Programm führte. Es gab verschiedene Stationen, an denen die Teilnehmer an verschiedenen Quizfragen teilnehmen konnten. Die Themen waren vielfältig und umfassten verschiedene Aspekte des europäischen Zusammenhangs. Am Ende der Veranstaltung gab es eine Preisverleihung, bei der Preise für die besten Antworten vergeben wurden. Die Teilnehmer waren sehr zufrieden mit der Veranstaltung und dankten dem Organisator für die gute Arbeit. Sie hoffen, dass es weitere solche Veranstaltungen geben wird.

Foto: privat

„Eine positive Energiebilanz“

Spatenstich für neues Sozial- und Bürogebäude auf der Abfallentsorgungsanlage

Kreis Neuwied. „Durch die stetig wachsenden Aufgaben im Bereich der Abfallwirtschaft und des damit verbundenen Anstiegs des Perso-

nalschusses für Umwelt- und Abfallwirtschaft eingeladen. Aber nicht nur die Mitarbeiter selbst profitieren von der Erneuerung des Sozi-

Europa über Strukturfördermaßnahmen von Arbeitsmarktentwicklung bis zum Straßenbau in den einzelnen Ländern bewirkt, ist vielen Bürgern gar nicht bekannt“, stellte auch Landrat Rainer Kaul bei seiner Begrüßung fest. Auf einer CD mit neun Filmen, die alle Teilnehmer „erhielten, werden Handlungsfelder aufgezeigt, die für ein solidarisches Miteinander der Generationen werben. Auch das Thema demographische Entwicklung als ein gesamt-europäisches Thema kam zur Sprache und Landrat Kaul stellte die bisherige und künftige Entwicklung der Alterszusammensetzung im Landkreis vor: „Das bürgerschaftliche Engagement von Älteren für Generationen wird für uns in Zukunft eine noch viel wichtigere Bedeutung als bereits heute haben,“ hob Landrat Rainer Kaul hervor.

Multiplikatoren der Seniorenbearbeitung statt. Christoph Krakowiak vom Verein Bürger für Europa fungierte als Spielerleiter und führte die 40 Teilnehmer durch ein filmisches Europaquiz, das der Verein im Auftrag und Unterstützung des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und des Bundespressesamtes erarbeitet hat, um der älteren Generationen Europa auf spielerische Weise näher zu bringen. „Wir hatten das Glück, als eine von bundesweit 30 Kommunen ausgewählt zu werden und können so den zahlreichen Hauptamtlichen und Ehrenamtlichen der Seniorenbearbeitung ein anspruchsvolles und eingerahmtes Ideen erweiterbares Veranstaltungsförmat übergeben“, freute sich Seniorenbearbeiterin Andrea Oosterdyk, die die Veranstaltung organisiert hat. „Europa ist zwar wegen der Finanzkrise ein großes Thema, aber die Entwicklung der Mitgliedstaaten und was